

Bauwerke

Graues Haus oder Neues Gebäu, Chur



Allgemein

Titel / Bezeichnung	Graues Haus oder Neues Gebäu, Chur
Alternativer Titel	Casa grigia o Neues Gebäu; Graues Haus (The Grey House) or the Neues Gebäu (The New Building)
Datum	1751 bis 1752
Epoche	Neuzeit (1500 n. Chr.-heute)
Institution	Denkmalpflege Graubünden

Beschreibung

Beschreibung	Das heutige Regierungsgebäude wurde 1751-52 von Johannes Grubenmann für Oberst Andreas von Salis-Soglio erbaut. Es handelt sich um einen ungegliederten viergeschossigen Bau unter einem Walmdach mit lukarnenartigem Giebel an der Südseite. Die Eingangsachse an der Schmalseite gegen die Reichsgasse wird durch ein säulengerahmtes Portal und den Steinbalkon betont. Im ersten Stock befindet sich ein Täferzimmer. In den Korridoren und den Zimmern des zweiten Stocks sind Stuckdekoration vorhanden. Das Graue Haus hat einen grossen zweigeschossigen Saal mit einem reich stuckierten Gewölbe und venezianischem Leuchter, dazu ein prunkvolles Zimmer mit bemaltem Täfer, das Landschaften auf versilbertem Grund zeigt, die mit grüner Lüsterung gefasst sind.
Schlagworte	Bürgerhäuser, Profanbauten
Art	Wohnhäuser

Weitere Informationen

Adresse	Reichsgasse
Parzellennummer	2878
Gebäudeversicherungsnummer	1-156
Nachweis / Literatur	Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte (Hrsg.): Kunstführer durch Graubünden, Bern 2008, S. 28/29.

Verknüpfungen mit geografischen Orten

Siehe auch

Graues Haus oder Neues Gebäu, Chur

None

Verknüpfungen mit Personen / Organisationen

Architekt:in

Grubenmann, Johannes

None

Bauherrschaft

Salis-Soglio, Andreas von

None
